

Fakultät Wirtschaftswissenschaften verleiht erstmals Lehrpreise sowie Forschungspreise ("Best Paper Awards")

09.01.2019 Die Fakultät Wirtschaftswissenschaften verlieh im Jahr 2018 erstmals Lehrpreise für Doktorand*innen sowie Lehrpreise für Postdocs/Juniorprofessor*innen für herausragende Lehre. Antragsberechtigt waren alle Nachwuchswissenschaftler*innen, die an der Fakultät Wirtschaftswissenschaften entweder als Juniorprofessor*innen, als Mitarbeiter*innen oder als Stipendiat*innen beschäftigt sind, aber auch externe Doktorand*innen. Die eingereichten Anträge, in denen sich die Antragsteller mit einer Kurzbeschreibung ihres Lehrkonzepts und einer Begründung für die Berechtigung einer Preiswürdigkeit selbst bewerben konnten, wurden vom Studiendekanat geprüft.



Die vier Preisträger*innen waren Juniorprofessorin **Dr. Verena Batt** für ihr Lehrkonzept zur Veranstaltung „Kommunikationsmanagement im Zeitalter von Social Media“, Juniorprofessor **Dr. Thomas Gegenhuber** für sein Lehrkonzept zur Veranstaltung „Digital Transformation“ sowie die Doktorandin **Marie-Lena Frech** zusammen mit dem Doktoranden **Stephan Koch** für ihr gemeinsames Lehrkonzept „Winter School for Strategic Management (WSSM)“.

Ebenso wurden - durch die Forschungskommission geprüft - Forschungspreise in Form von **Best Paper Awards** für Forschungspublikationen vergeben.

Preisträger*innen waren:

Stefanie Habersang, Jill Küberling-Jost, & Christoph Seckler für ihre Publikation „A Process Perspective on Organizational Failure: A Qualitative Meta-Analysis“

Dina Gericke für ihre Publikation „How do refugees use their social capital for successful labor market integration? An exploratory analysis in Germany“

Dr. Blagoy Blagoev für seine Publikation “The career of a Catalogue: Organizational Memory, Materiality and the Dual Nature of th Past at the British Museum (1970 - Today)”

Vincent Bremer für seine Publikation “Predicting Therapy Success and Costs for Personalized Treatment Recommendations Using Baseline Characteristics: Data-driven

Analysis”

Martin Frönd für seine zwei Publikationen “Process development for wire-based laser metal deposition of 5087 aluminium alloy by using fibre laser” und “Microstructure and microhardness of wire-based laser metal deposited AA5087 using an Ytterbium fibre laser”

Jörn Obermann für seine Publikation “Can management-sponsored non-binding remuneration votes shape the executive compensation structure? Evidence from Say-on-Pay votes in Germany”.

Die Urkunden wurden auf der dezentralen Weihnachtsfeier der Fakultät Wirtschaftswissenschaften am 12. Dezember 2018 überreicht. Verbunden mit der Preisverleihung für die Lehrpreise waren Geldpreise in Höhe von 300.-- € , die für das Folgejahr aus Haushaltsmitteln angewiesen werden und für lehr- und forschungsunterstützende Aktivitäten wie zum Beispiel Einsatz Studentischer Hilfskräfte oder Tagungsreisen verwendet werden dürfen. Die Preisträger*innen stellten ihre Konzepte dabei jeweils in einer Kurzpräsentation den etwa 70 Gästen der Weihnachtsfeier vor.

Mit Glühwein und guter Stimmung nahm somit ein erfolgreiches Jahr der Fakultät Wirtschaftswissenschaften seinen Ausklang.

Datum: 09.01.2019

Kategorien: Fak_Wirtschaft_Meldungen

Autor: Dipl.-Ök. Karin Glinder

E-Mail: karin.glinder@leuphana.de